

Audi-Kundenteam ABT Sportsline neuer Tabellenführer in der DTM

- **Drei Podiumsplätze für Audi R8 LMS GT3 in der DTM**
- **Klassenerfolg für Audi in International GT Open**
- **Pokale für den Audi R8 LMS GT4 in Spanien und Portugal**

Neuburg a. d. Donau, 28. Mai 2024 – Dank des ersten Saisonsiegs auf dem Lausitzring liegen Kelvin van der Linde, ABT Sportsline und Audi in den drei Tabellenwertungen der DTM an der Spitze. Drei verschiedene Teams steuerten mit dem Audi R8 LMS GT4 sechs Podiumsplätze zur Wochenendbilanz bei.

Audi R8 LMS GT3

Bestleistung unter schwierigen Bedingungen: Das Team ABT Sportsline erlebte ein überzeugendes zweites Rennwochenende in der **DTM** auf dem Lausitzring. Kelvin van der Linde feierte im Audi R8 LMS im Samstagsrennen bei chaotischem Wetter seinen ersten Saisonsieg. Der Südafrikaner war von Platz eins gestartet und ließ sich weder von heftigem Regen noch von zwei Rennunterbrechungen beirren. Im Unterschied zu seinen Verfolgern hatte er auf nasser Strecke freie Sicht und gewann mit 2,5 Sekunden Vorsprung vor Mercedes-Pilot Maro Engel. Auch am Sonntag war sein Audi R8 LMS mit der Nummer 3 absolut wettbewerbsfähig, obwohl er 20 Kilogramm Zusatzgewicht wegen des Erfolges vom Vortag einladen musste. Mit 1,44 Sekunden Rückstand erzielte van der Linde den zweiten Platz. Teamkollege Ricardo Feller fuhr auf den dritten Platz. Mit acht Punkten Vorsprung führt Kelvin van der Linde nun die Tabelle an, Feller ist Dritter. In der Teamwertung liegt ABT Sportsline auf Platz eins, in der Herstellerwertung ist Audi aktuell die beste von sieben Marken. In der Rennserie **International GT Open** gelang dem Kundenteam Olimp Racing am dritten Rennwochenende in Spa sein erster Klassenerfolg des Jahres. Beim 500-Kilometer-Rennen in Belgien waren Karol Basz/Marcin Jedlinski im Audi R8 LMS die beste von 20 Pro-Am-Fahrermanschaften. Damit rückten die beiden Polen auf Platz zwei dieser Tabellenwertung vor. Sie liegen nur noch drei Zähler hinter den führenden Ferrari-Piloten Eddie Cheever/Marco Pulcini. Beim zweiten Lauf der **North Island Endurance Series** in Neuseeland waren Luke Manson/James Penrose wie schon beim Auftakt die besten Fahrer eines Audi R8 LMS. Regen sorgte in der letzten Viertelstunde des 3-Stunden-Rennens in Taupo für ungewisse Bedingungen. Penrose ließ als einziger Fahrer der Spitzengruppe vom Team IMS Regenreifen auf seinen GT3-Sportwagen aufziehen und konnte so Lamborghini-Fahrer Andrew Waite überholen. Am Ende feierten Manson und Penrose Platz zwei hinter einem McLaren-Fahrertrio.

Audi R8 LMS GT4

Schnelle Audi-Kunden auf der Iberischen Halbinsel: Insgesamt sechsmal standen Audi-Privatfahrer am vergangenen Wochenende südlich der Pyrenäen auf dem Podium. Beim Auftakt

der **Supercars Endurance** gewannen Patrick Cunha/Jorge Rodrigues im spanischen Jerez die Bronze-Wertung des zweiten Rennens. Die beiden Portugiesen waren im Audi R8 LMS GT4 von Veloso Motorsport 4,9 Sekunden schneller als ihre Verfolger im Mercedes-AMG. In der **Ultimate Cup Series** bestritt der Audi R8 LMS GT4 fünf Rennen in Portimão. Pierre Arraou gewann den ersten und den dritten Sprint für Herrero Racing. Der Franzose war jeweils Zweiter der Klasse UCS4 in den beiden anderen Sprints. Im vierstündigen Langstreckenrennen erreichte das GL Racing Team bei derselben Veranstaltung mit Philippe Cosi/Hervé Alloro in einem weiteren Audi Klassenrang zwei.

Termine der nächsten Woche

- 30.05.–01.06. Aldo Scribante (ZA), 3. Lauf South African Endurance Series
- 30.05.–02.06. Nürburgring (D), 24 Stunden Nürburgring
- 31.05.–02.06. Imola (I), 2. Lauf Campionato Italiano GT Sprint
- 31.05.–02.06. The Bend (AUS), 3. Lauf GT World Challenge Australia
- 31.05.–02.06. The Bend (AUS), 4. Lauf TCR Australia
- 31.05.–02.06. Salzburgring (A), 3. Lauf TCR Europe

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.
